

## Straßenbenennung

### 1 Anlage (Lageplan)

Mit Stadtratsbeschluss vom 26.07.2012 (Drucksache-Nr. 12/00316) erfolgten sieben Straßenbenennungen im westlichen Bereich des **Bebauungsplanes Nr. 228 („Reese-Kaserne“)**.

Die künftigen Straßenbezeichnungen lauten:

#### **1.) Reeseallee**

Straßenschlüssel: 09900  
Flurkarte: N.W. 12.23.8/13/18  
Postleitzahl: 86156  
Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
Planquadrat: G/H 7/8

#### **2.) Sepp-Mastaller-Straße**

Straßenschlüssel: 09901  
Flurkarte: N.W. 12.23.13  
Postleitzahl: 86156  
Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
Planquadrat: G 7

#### **3.) Karl-Radlinger-Weg**

Straßenschlüssel: 09903  
Flurkarte: N.W. 12.23.13  
Postleitzahl: 86156  
Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
Planquadrat: G/H 7/8

#### **4.) Emil-Esche-Weg**

Straßenschlüssel: 09902  
Flurkarte: N.W. 12.23.13  
Postleitzahl: 86156  
Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
Planquadrat: G/H 7

**5.) Leni-Hirsch-Weg**

Straßenschlüssel: 09904  
 Flurkarte: N.W. 12.23.13  
 Postleitzahl: 86156  
 Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
 Planquadrat: G/H 8

**6.) Rose-Oehmichen-Weg**

Straßenschlüssel: 09905  
 Flurkarte: N.W. 12.23.13  
 Postleitzahl: 86156  
 Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
 Planquadrat: G/H 8

**7.) Annegert-Fuchshuber-Weg**

Straßenschlüssel: 09906  
 Flurkarte: N.W. 12.23.13/18  
 Postleitzahl: 86156  
 Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
 Planquadrat: G 8

Außerdem soll ein bereits bestehender Straßenname dem zukünftigen Verlauf der Straße angepasst werden:

**8.) Am Exerzierplatz**

Straßenschlüssel: 02825  
 Flurkarte: N.W. 12.23.18/19  
 Postleitzahl: 86156  
 Stadtbezirk: Kriegshaber (18)  
 Planquadrat: H 8

**Begründung:**

Die Vorschläge sorgen für eine ausgewogene Straßenbenennung.

Zwei Straßennamen erinnern an die ehemalige deutsche und US-amerikanische Militärnutzung des Areals. Drei Straßennamen verewigen Künstler aus Kriegshaber und Oberhausen. Weitere drei Straßennamen würdigen Augsburger Frauen-Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass für die Straßennamen im östlichen Bereich des Bbauungsplanes mehrere evangelische Persönlichkeiten vorgeschlagen wurden. Diese Straßenbenennungen sollten aber erst erfolgen, wenn die derzeitige Nutzung des Areals aufgegeben worden ist.

Zu den Straßennamen im Einzelnen:

zu 1.)

**James W. Reese** (+ 05.08.1943 bei Monte Vassillio in Sizilien) war ein Gefreiter der 1. US-Infanteriedivision. Wegen seines heldenhaften Einsatzes im Zweiten Weltkrieg machte ihn die US-Armee im Jahr 1953 zum Namenspatron ihrer Reese-Kaserne.

**(Vorschlag des Vereins „Amerika in Augsburg“ vom 21.08.2007 mit Unterstützung der CSU-Stadtratsfraktion vom 04.12.2007 und der PRO AUGSBURG-Stadtratsfraktion vom 18.09.2008)**

zu 2.)

**Josef „Sepp“ Mastaller** (\* 30.09.1915 in Augsburg / + 26.11.2004 in Stadtbergen) aus dem Stadtteil Oberhausen wirkte als Bildhauer. Seine Werke findet man im gesamten Stadtgebiet, so die Skulptur „Mutter und Kind“ auf einer Verkehrsinsel der „Ulmer Straße“.

**(Vorschlag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.07.2005)**

zu 3.)

**Karl Radinger** (\* 11.09.1912 in Kriegshaber / + 24.08.1966 in Augsburg) stammt aus dem Stadtteil Kriegshaber und wurde als Kunstmaler bekannt. Auch in Kriegshaber sind seine Werke präsent, wie in der Kirche „Heiligste Dreifaltigkeit“ und am katholischen Friedhof.

**(Vorschlag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.07.2005)**

zu 4.)

**Emil Esche** (\* 27.08.1896 in Schlößchen Porschendorf / + 23.08.1948 in Augsburg) lebte im Stadtteil Kriegshaber und wirkte dort als Kunstmaler. Er war Kunstpreisträger der Stadt Augsburg und engagierte sich in der Augsburger Künstlervereinigung „Die Ecke“.

**(Vorschlag von Herrn Eberhard Delles vom 18.03.2009)**

zu 5.)

**Karolina „Leni“ Hirsch** (\* 06.12.1920 in Augsburg / + 20.08.1992 in Augsburg) engagierte sich im VdK-Kreisverband Augsburg für die Betreuung von behinderten und alten Mitbürgern. Deshalb wurde der Lechhauserin im Jahr 1983 der Bundesverdienstorden verliehen.

**(Vorschlag des Frauengeschichtskreises Augsburg vom 26.10.2009)**

zu 6.)

**Rose Oehmichen** (\* 19.04.1901 in Berlin / + 28.06.1985 in Augsburg) war Schauspielerin und gründete im Jahr 1948 mit ihrem Mann Walter Oehmichen die Augsburger Puppenkiste. Diese Einrichtung wurde zu einem herausragenden Sympathieträger für die Stadt. An ihren Mann erinnert seit 21.02.2002 der „Walter-Oehmichen-Weg“ nahe der Puppenkiste.

**(Vorschlag des Frauengeschichtskreises Augsburg vom 26.10.2009)**

zu 7.)

**Annegert Fuchshuber** (\* 06.05.1940 in Magdeburg / + 17.03.1998 in Augsburg) wirkte in Augsburg als Autorin und Illustratorin etlicher Kinderbücher. Ihre Werke mit einer Gesamtauflage von fast einer Millionen Exemplaren wurden in fünfzehn Sprachen übersetzt.

**(Vorschlag des Frauengeschichtskreises Augsburg vom 26.10.2009)**

zu 8.)

Der Straßename „**Am Exerzierplatz**“ wurde vom Stadtrat am 27.03.1996 für die vorläufige Nutzung der einstigen Reese-Kaserne beschlossen (Drucksache-Nr. 96 / 00120). Da der neue Straßenverlauf nach Bebauungsplan teilweise mit der noch vorhandenen Straße identisch ist, kann dieser Straßename erhalten bleiben und weiterhin an die ehemalige deutsche Militärnutzung erinnern.

**Außerdem wird mitgeteilt:**

Die „Döllgast-Straße“ (Straßenschlüssel 09831) wurde am 24.11.2005 vom Stadtrat beschlossen (Drucksache-Nr. 05/00430). Aber die mit Bindestrich getrennte Schreibweise entspricht nicht der gültigen Rechtschreibung. Von den Anwohnern wird größtenteils die richtige, nämlich zusammengeschriebene Schreibweise verwendet.

Deshalb gilt ab sofort als amtliche Schreibweise „**Döllgaststraße**“.

gez.

M a t z k e  
Amtsleiter

